

Viel Sonnenschein, sehr mild und stürmischer Südföhn - mäßige Lawinengefahr durch Triebschnee in den Hochlagen!



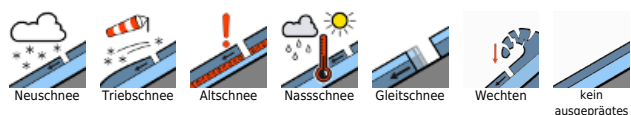
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Lawinenprobleme





Gefahrenstufen





Exposition



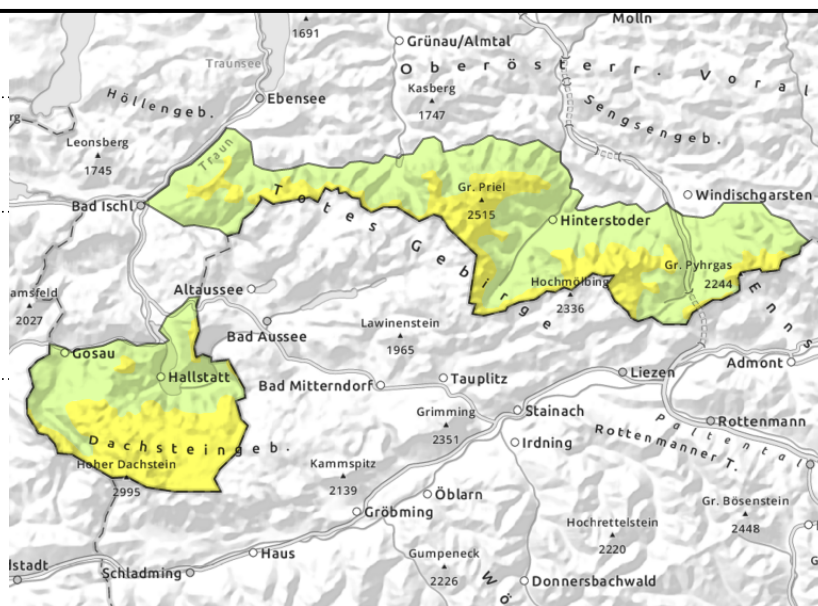
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern

Kleinräumige Triebsschneepakete - Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu

Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Etwas Neuschnee und störanfälliger Triebsschnee in den Hochlagen durch Südföhn!

Die Lawinengefahr ist in den höheren Lagen, nur teils auch darunter mäßig. Zu beachten sind frische Triebsschneeablagerungen durch stürmischen Südwind im kammnahen und -fernen Steilgelände, hinter Geländekanten sowie in Rinnen und Mulden. Kleine bis mittlere Schneebrettlawinen können bereits durch geringe Zusatzbelastung hier ausgelöst werden. Aus steilen glatten Hängen sind stellenweise Gleitschneelawinen ganztäglich möglich und mit den milden Temperaturen und Sonnenschein im Tagesverlauf auch kleinere Lockerschneelawinen.

Schneedeckenaufbau

Vorwiegend in den höheren Lagen, teils auch darunter verfrachtet stürmischer Südwind den zuletzt gefallenen nur wenigen Neuschnee vom Vortag und bildet störanfällige Triebsschneeablagerungen. Als Schwachschichten treten weiche überdeckte Schichten und dünne Zwischenschichten im Triebsschnee auf. Die Schneeoberfläche wird nicht nur sonnseitig im Tagesverlauf feucht und weicht auf. Das Schneedeckenfundament ist im Inneren überwiegend feucht bis nass und verliert somit zunehmend an Festigkeit und neigt auf glattem Untergrund zum Gleiten.

Wetter

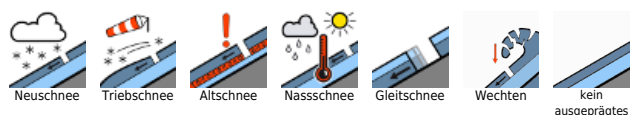
Am Karfreitag gibt es meist viel Sonnenschein und nur harmlose hohe Wolken. In den Bergen des Salzkammerguts können sich die Wolken kurzzeitig etwas verdichten und die höchsten Gipfel in Nebel geraten. Es bleibt durchwegs trocken bei stürmischem Südwind, der Spitzen bis 90 km/h in den Hochlagen erreichen wird. In 1500 m zwischen 4 und 11 Grad, im 2000 m um 6 Grad.

Am Samstag gibt es viel Sonnenschein und nur wenige Wolken. Im südlichen Bergland weht stark stürmischer Wind mit Spitzen bis 100 km/h. In 1500 m zwischen 6 und 10 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Starker bis stürmischer Südwind. Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



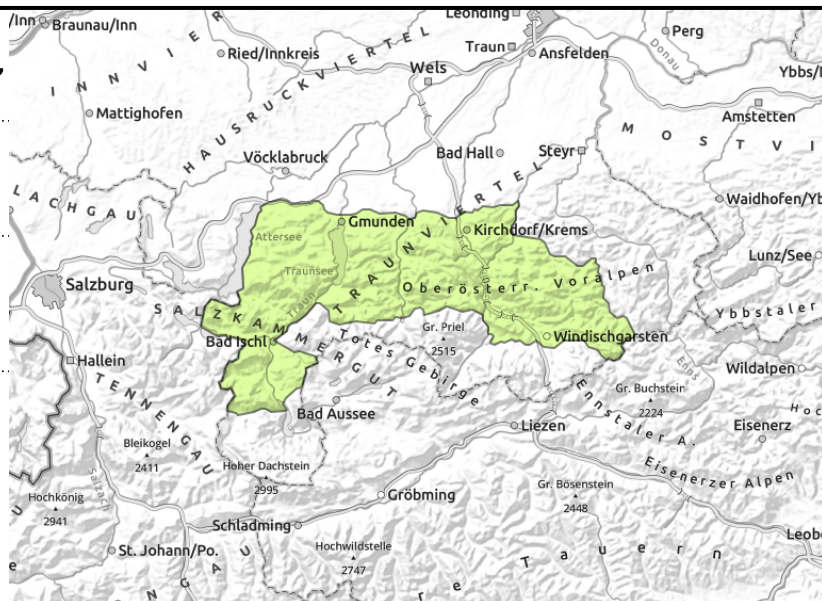
**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock,
Sengengebirge, Reichraminger HG**



stellenweise, je nach
Windeinfluss, kamm- und
gipfelnah



Tagesgang der spontanen
Lawinenaktivität



Je nach Föhneinfluss können stellenweise Gefahrenstellen durch frischen Tribschnee auftreten!

Die Lawinengefahr ist überwiegend gering. Zu beachten sind aber durch den starken bis stürmischen Südwind lokal frische Tribschneeablagerungen vorwiegend in den höheren Kamm- und Gipfellagen. Kleine bis mittlere Schneebrettlawinen können bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Aus steilen glatten Hängen sind stellenweise Gleitschneelawinen ganztägig möglich und durch die sehr milden Temperaturen und viel Sonnenschein auch kleinere Lockerschneelawinen im Tagesverlauf.

Schneedeckenaufbau

Vorwiegend in den höheren Lagen verfrachtet stürmischer Südwind den zuletzt gefallenen nur wenigen Neuschnee vom Vortag und kann frische störanfällige Tribschneeablagerungen bilden. Als Schwachschichten treten weiche überdeckte Schichten und dünne Zwischenschichten im Tribschnee auf. Die Schneeoberfläche wird nicht nur sonnseitig im Tagesverlauf feucht und weicht auf. Das Schneedeckenfundament ist im Inneren überwiegend feucht bis nass und verliert zunehmend an Festigkeit und neigt auf glattem Untergrund zum Gleiten.

Wetter

Am Karfreitag gibt es meist viel Sonnenschein und nur harmlose hohe Wolken. In den Bergen des Salzkammerguts können sich die Wolken kurzzeitig etwas verdichten und die höchsten Gipfel in Nebel geraten. Es bleibt durchwegs trocken bei stürmischem Südwind, der Spitzen bis 90 km/h in den Hochlagen erreichen wird. In 1500 m zwischen 4 und 11 Grad, im 2000 m um 6 Grad.

Am Samstag gibt es viel Sonnenschein und nur wenige Wolken. Im südlichen Bergland weht stark stürmischer Wind mit Spitzen bis 100 km/h. In 1500 m zwischen 6 und 10 Grad, in 2000 m um 5 Grad.

Tendenz

Starker bis stürmischer Südwind. Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

